Zeitschrift: Wohnen

Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen

Wohnbauträger

Band: 27 (1952)

Heft: 11

Artikel: Billiger heizen: gefahrlos heizen!

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-102463

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

genossenschaft Luzern» haben sich eingehend mit all diesen Fragen befaßt. Und sie sind zu dem Ergebnis gekommen, daß auch auf diesem Gebiet berechtigten Anliegen der Genossenschafter entsprochen werden muß. Die entsprechenden Maßnahmen wurden getroffen, so daß einige notwendige Bedürfnisse in absehbarer Zeit befriedigt werden können. Die Benützer zukünftiger Motorradboxen ermöglichen mit einem bescheidenen Betrag Verzinsung und Amortisation der Anlagekosten, wobei wir auf die folgende Zusammenstellung der Erstellungskosten und der Rentabilitätsberechnung verweisen.

Erstellungskosten

Projekt am Gebeneggweg für 11 eintürige und 2 doppeltürige Boxen; total Erstellungskosten ohne Land Projekt auf Obermaihof für 7 eintürige und 3 doppeltürige Boxen; total Erstellungskosten ohne Land

Fr. 15 000.—

Rentabilitätsberechnung bei Zusammenlegung beider Projekte

Bei einem Mietzins von Fr. 6.— monatlich pro eintürige Boxe und Fr. 12.— pro zweitürige Boxe total Mietzinseinnahmen jährlich

Fr. 2 016.—

Rendite 8,57 Prozent.

Fr. 2 184.—

Rendite 9,3 Prozent.

Fr. 8 500.—

30 : 00 20

Josef Wens Tuelisticus 13

J. W.

10001

Billiger heizen! - Gefahrlos heizen!

In Nummer 10 unserer Zeitschrift macht uns ein Einsender mit ein paar Zahlen auf das billigere Heizen mit Briketts aufmerksam. Die große Ersparnis bei Verwendung von Briketts an Stelle von irgendwelchem Holz ist beträchtlich und wird bei den heutigen Holzpreisen so ziemlich den Tatsachen entsprechen.

Daß man sich bei Verwendung von Briketts das tägliche Anfeuern ersparen kann, trifft auch zu. Das Schließen der Kaminschieber birgt aber eine große Gefahr in sich: die Vergiftung durch Kohlengase!

Wohl sollen Kaminschieber und Rauchabzugsklappen so gebaut sein, daß diese in ganz geschlossenem Zustand noch einen Abzug der sich bildenden Gase ermöglichen. Ablagerungen von Ruß und Asche in Abzugsrohren und Kamin vermögen aber im Laufe der Heizperiode sehr wohl, diese «Undichtheit» des geschlossenen Schiebers oder der Klappe im Abzugsrohr ganz abzudichten. Wer frische Briketts auf die Glut legt und hernach den Kaminschieber schließt, setzt sich und seine Mitmenschen der Gefahr der Vergiftung durch Kohlenmonoxyd aus. Das Heimtückische dieses Gases kommt einem zum Bewußtsein, wenn man bedenkt, daß es geruchlos ist und — in genügender Konzentration — absolut tödlich wirkt.

Nun liebe Hausfrauen, deswegen brauchen wir aber trotzdem nicht täglich frisch anzufeuern. Abends, vor dem Zubettgehen lege man zwei bis drei Briketts auf die noch vorhandene Glut und lasse diese leicht anbrennen. Dann schließe man am Ofen sämtliche Klappen vollständig, aber ja keine Rauchklappe und keinen Kaminschieber.

Am nächsten Morgen betätige man den Rost. Wenn dieser fest ist, mache man mit dem Feuerhaken die Asche sorgfältig herunter, wobei noch ganz ansehnliche Glutresten zum Vorschein kommen. Nun etwas trockenes Holz auflegen, darauf kreuz und quer die nötige Anzahl Briketts, Türe zu und untere Türe gehörig öffnen, und schon prasselt ein gemütliches Feuer im Ofen, und dies alles ist völlig gefahrlos. ger.

LITERATUR

Pestalozzi-Kalender 1953 (mit Schatzkästlein)

Ausgaben für Schüler und Schülerinnen. Verlag Zentralsekretariat Pro Juventute, Zürich.

Die prächtigen Einbandbilder des neuen Pestalozzi-Kalenders sowie die hübschen Holzschnitte auf dem Vorsatzpapier stehen im Zeichen des schweizerischen Obstbaues, über den im Schatzkästlein ausführlich berichtet wird. Beim Durchblättern der beiden Bändchen packt uns eine rechte Ent-

deckerfreude. Was da an Unterhaltendem und Nützlichem zu finden ist, muß jedes Buben- und Mädchenherz begeistern. Über den vielgestaltigen, leichtfaßlichen Text und die Hunderte von schönen, lehrreichen Bildern wollen wir nichts Näheres verraten, sondern allen Eltern und Paten, Tanten und Onkeln den guten Rat geben: Legt euern Schutzbefohlenen einen Pestalozzi-Kalender auf den Weihnachtstisch. Ihr könnt sicher sein, damit ein Geschenk zu geben, das sehnlichst erwartet und wie ein guter Freund jahrein, jahraus zu Rate gezogen wird.

Eirinis It Lipps Zürich2

Eidg. dipl. Installateur im Gas- und Wasserfach

Mech. Spenglerei - Sanitäre Anlagen Neugutstraße 14 - Telephon 23 63 11 Kunststeinfabrik Piccolin AG.

Kindhausen bei Effretikon Tel. (051) 971137

Der leistungsfähige Mittelbetrieb